

Wenn die Natur wieder erwacht

- Anzeige -

Im Februar spüren wir in den Wäldern des **Naturparks Hainich** schon das, was auch in uns Menschen erwacht: eine leise Sehnsucht nach neuem Leben, Bewegung und Nähe. Noch scheint der Wald im Winterschlaf, doch überall ist bereits eine stille Kraft zu spüren – Knospen, die wie von Zauberhand an den Büschen entstehen, Sonnenstrahlen, die länger fallen, Vögel, die lauter singen. Dieser Übergang, dieser Moment zwischen dem Ende des Winters und dem Beginn eines neuen Frühjahrs, weckt in uns den Wunsch nach Bewegung, nach Begegnung und Neuanfang.



Wir kennen solche Übergänge – Zeiten, in denen wir spüren, dass sich etwas verändert, ohne dass wir genau wissen, wohin es führt. Solche Momente können Anlass zu Unsicherheit sein, und zugleich sind sie eine klare Einladung, wieder in Kontakt zu gehen: mit uns selbst, mit anderen und mit der Welt um uns herum.

Der Wald ist Spiegel für Wandel und Neubeginn

Wenn wir mit offenen Augen durch den Wald gehen, gibt es viel zu entdecken. Hier erleben wir, wie Wandel, Abschied und Neubeginn in einem Zyklus miteinander verwoben sind. Mit jeder Faser unserer Sinne spüren wir die Veränderung – Gerüche, Licht, Boden, Geräusche. Hier ist alles im Fluss. Der Stamm, der im Herbst gefallen ist, nährt im nächsten Frühling neues Leben; der gleiche Boden, der in der Winterkälte erstarrt war, gibt Wärme und Nahrung für frische Triebe. Diese Prozesse spiegeln unsere eigenen inneren Rhythmen: Zeiten der Ruhe, Zeiten der Aktivität und des Wachstums.

Im Nationalpark Hainich, UNESCO-Weltnaturerbe und Heimat des **WaldResort Hainich**, wird dieser Wandel besonders spürbar. Die uralten Buchenwälder sind nicht nur ein Naturdenkmal, sondern ein Raum, in dem Veränderungen seit Jahrhunderten stattfinden – als Einladung für jeden, der sich darauf einlässt, wirklich zu gehen und zu staunen statt nur zu laufen.

Gemeinsam unterwegs – Gemeinsam ankommen

Gemeinsam oder allein im Wald unterwegs zu sein ist ein Geschenk an uns selbst. Wir erleben Verbindung – zu uns, zu anderen und zur Natur. Wer alleine geht, ist ganz bei sich. Wer zusammen geht, spürt die Gemeinschaft, diese Art von Getragen sein, die man nur mit einer Gruppe von Menschen erlebt. Wir dürfen so sein wie wir sind: offen, verletzlich, neugierig.

Diese Erfahrung machen wir auch im WaldResort Hainich auf besondere Weise spürbar. Gäste sind eingeladen, in die Wälder einzutauchen – und danach im Resort anzukommen: zu einem gemeinsamen Essen, bei Gesprächen, die aus dem Erlebten heraus entstehen. Veranstaltungen wie der **Raclette-Abend**, bei dem man an mehreren Freitagen gemütlich zusammen-

sitzt, oder der **Brunch am Valentinstag** schaffen solche Orte des Ankommens und gegenseitigen Kennenlernens.

Das Leben genießen

Der Februar ist kein Monat großer Ereignisse. Das Licht wird heller, wir werden aktiver und wir beginnen uns wieder ins Außen zu orientieren. Unsere Angebote im WaldResort spiegeln diese Qualität wider. Beim **Candlelight-Dinner** am 21. Februar bietet ein liebevoll gedeckter Tisch Raum für Gemeinschaft und Genuss. Am 22. Februar lädt unser **Workshop Brotbacken** dazu ein, sich im Tun zu begegnen, Hände im Teig, Herz im Hier und Jetzt. Die regelmäßigen **Raclette-Abende** bieten wiederkehrende Möglichkeiten des Miteinanders, wärmend und liebevoll.

Solche gemeinsamen Erlebnisse in der Übergangszeit zwischen Winter und Frühling sind Ausdruck eines grundlegenden menschlichen Bedürfnisses: Wir brauchen die Begegnung mit anderen, wollen Geschichten teilen und uns miteinander wohlfühlen. Nach einem Spaziergang im noch winterlichen Wald ins heimelige Warme zu kommen, hinterlässt berührende Erinnerungen, die uns auch in dunklen Stunden ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Natur und Mensch – eine Gemeinschaft, die wir brauchen

Wenn wir uns gemeinsam auf den Weg machen, verändert sich nicht nur unser Blick, sondern unsere innere Haltung. Ein Neuanfang kann ganz leise sein. Wir brauchen nur den Mut, den ersten Schritt zu tun – bewusst, achtsam und im Austausch mit anderen. Zeit im Wald gibt uns dafür die Ruhe und die Gelassenheit. Beim Spaziergang, beim Rasten, beim gemeinsamen Schweigen oder Erzählen. Die Natur bietet keinen fertigen Plan, aber sie schafft den Raum, in dem wir uns auf das Wesentliche besinnen können.

Auch das macht einen Besuch im **WaldResort Hainich** so besonders: Er verbindet das sinnliche Erleben des Waldes mit Angeboten, die Herz und Sinne öffnen. Es ist ein Ort, an dem Menschen sich wohlfühlen und sie selbst sein dürfen.

Unsere Einladung

Wir laden euch ein, diese magische Zeit selbst zu erleben: allein, zu zweit, oder mit mehreren – im **WaldResort Hainich** und im Wald des Nationalparks. Lasst euch inspirieren und taucht ein in unsere Veranstaltungen im Februar und März und spürt, wie Wandel, Genuss und Gemeinschaft euch auf euren Wegen begleiten:

- **Raclette-Abend, Valentins-Brunch, Candlelight-Dinner** oder **Workshop Brotbacken** – findet eure ganz persönliche Art, den eigenen Weg achtsam zu verändern und neue Lebendigkeit zu finden.
- **Jetzt entdecken & Plätze sichern:** www.waldresort-hainich.de/veranstaltungen/tagesevents



WALDRESORT AM HAINICH

**NATÜRLICH
FAMILIE**

Naturzeit,
die verbindet

**WALDZEIT
FÜR MICH**

Stille finden,
Kraft schöpfen

**GRÜNE GEDANKEN
FÜR TEAMS**

Wo neue Ideen
Wurzeln schlagen



WWW.WALDRESORT-HAINICH.DE